

NVC in Education Event 2015 Vienna Teil 1

Making and breaking rules – Mitbestimmung in Schule und Erziehung mit *Gewaltfreier Kommunikation*

Workshop mit Marianne Göthlin und Gabriele Grunt

Knapp 28 Menschen aus 6 verschiedenen europäischen Ländern kamen Ende März 2015 zum NVC in Education Event 2015 in Wien. Zielgruppe für diesen ersten Teil der jährlich stattfindenden Veranstaltung waren erstmals PädagogInnen und Eltern, die schon über längere GFK-Erfahrung verfügen und diese vertiefen wollten. Aufbauend auf dieser praktischen Erfahrung mit empathisch-aufrichtigem Dialog setzten wir uns mit komplexeren Themen auseinander, mit den Herausforderungen im Alltag der Teilnehmerinnen als Mütter oder als Pädagoginnen innerhalb der Vorgaben und Gegebenheiten in der Schule:

Wie können Kinder in Entscheidungen einbezogen werden? Wie beziehen wir als Erwachsene uns selbst mit ein? Wann ist es sinnvoll, selbst Regeln zu brechen und wie kann ich das auf konstruktive Art tun? Und für welche Möglichkeiten möchte ich mich entscheiden, wenn andere sich nicht an Vereinbarungen und Regeln halten? Wie kann ich wirksam sein, in scheinbar unveränderbaren (Schul-)Strukturen? Wie hole ich mir nachhaltig die Unterstützung und Inspiration, die ich dafür brauche?

Fokus war nicht nur auf einem Umgang mit herausfordernden Situationen des Alltags, sondern auch darauf, wie sich ein Lernen auf Basis von Selbst- und Mitbestimmung in einer Gemeinschaft realisieren lässt und wie sich die dafür notwendigen Voraussetzungen schaffen lassen.

Feedback der Teilnehmerinnen:

Die zwei Tage in Wien gaben mir einen komplett neuen Eindruck von der GFK-Community. Das Event ging weit über meine Erwartungen hinaus. Es war das erste mal, dass ich Information und Erfahrung mit Menschen austauschen konnte, die alle den selben Wunsch hatten: sich selbst und die Welt zu einem Platz zu machen, wo man besser und schöner leben kann.

Ich habe einen Eindruck davon bekommen, was möglich ist in einer Gemeinschaft von Menschen, die GFK leben und handeln – und das ist so vielversprechend! Ich fühle mich sicher und in meinem Alltag unterstützt. Und ich habe erfahren, dass es da draußen Menschen gibt, denen ich vertrauen kann und auf die ich mich verlassen kann.

Ich bin dankbar und inspiriert, wenn ich an den „Making and breaking rules“-Workshop denke, weil ich so viel gelernt habe (z.B. aus den Beispielen, wie man Kinder in Entscheidungen über Regeln miteinbezieht, Tipps für den Umgang mit Widerstand,...). Ich hatte viele Aha-Erlebnisse (wie z.B. die Wichtigkeit zu erkennen, für die Bedürfnisse hinter bestehenden Regeln zu sorgen).

„Miteinbeziehen“ war eine wichtige Säule dieses Workshops und ich feiere, dass ich das dort auch wirklich erlebt habe.

Danke Marianne, Gabriele und all den wunderbaren Frauen, die teilgenommen haben!

